Du planst einen Urlaub in Venedig? Hast Dich aber noch nie so richtig über diese Stadt informiert? Dann bist Du hier genau richtig!

Venedig, die Stadt der Tausend Brücken, ist das perfekte Reiseziel für Deinen Urlaub im Nordosten Italiens. Diese breiten Kanäle (italienisch canali) bilden die eigentlichen Straßen und Gassen der Lagunen-Stadt Venedig. Zwischen den verwinkelten Kanälen und alten Palazzi fühlt man sich fast in eine andere Welt hineinversetzt. Erfahre hier, warum auch Du nach Venedig reisen solltest!

Buntes Venedig

Ein Urlaub in Venedig: Die Anreise

Venedig besitzt zwei Flughäfen. Der Aeroporto di Venezia Marco Polo ist der größere der beiden: Er liegt etwa 12 Kilometer nördlich des Zentrums. Air Berlin, EasyJet, Lufthansa und Germanwings (Köln/Bonn) fliegen ihn an. Der zweite Flughafen Aeroporto di Triviso liegt etwa 25 Kilometer nördlich der Innenstadt und wird von Ryanair (Düsseldorf-Weeze und Frankfurt-Hahn) angeflogen.

In die Stadt kann man mit dem Bus (12€, Hin- und Rückfahrt 22€) oder mit dem Boot (15€, Hin- und Rückfahrt 27€) fahren. Aber Vorsicht: Die Anzahl der Plätze in den Booten ist limitiert. Wenn das Boot voll ist, wird niemand mehr mitgenommen! Insbesondere für den Rückweg zum Flughafen sollte man also etwas Extra-Zeit einplanen. Auch kann man mit einem Linienbus zum Bahnhof von Trevino fahren und von dort mit dem Zug in die Stadt Venedig.

Venedig von oben

Venezianische Palazzi

Venedigs Sehenswürdigkeiten

- Der Markus-Platz (Piazza San Marco), der bedeutendste Platz in Venedig

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

- Der Markus-Dom (Basilica di San Marco), dessen Glockenturm der Markus-Turm ist
- Der Canal Grande, Venedigs Hauptwasserstraße
- Die Friedhofs-Insel San Michelle, die sich zwischen der Insel Murano und der Lagune Venedigs befindet und auch als Toten-Insel bezeichnet wird
- Die Rialto-Brücke (Ponte di Rialto), die über den Canal Grande führt
- Der Dogen-Palast (Palazzo Ducale), der seit dem 9. Jahrhundert Sitz des Dogen war
- Die Seufzer-Brücke (Ponte die Sospiri), die im Jahre 1600 gebaut wurde
- Die Insel Murano, die für ihre Glasbläsereien berühmt ist
- Der Grimani-Palazzo (Grimani di San Luca), ein Renaissance-Palast, der am Canal Grande in der Nähe der Rialto-Brücke liegt
- Eine Gondel-Fahrt auf den Kanälen der Stadt

Fun Facts

- Die fast 400 Brücken Venedigs waren bis 1480 überwiegend aus Holz gefertigt, später wurden sie durch Steinbrücken ersetzt
- Die Insel „Lazarette Vecchio“, auf der im 14. Jahrhundert Pestkranke gelagert wurden, prägte den Begriff Lazarett
- Die Altstadt von Venedig setzt sich aus 118 Inseln zusammen, die von unterschiedlich breiten Kanälen durchzogen werden

Eine der vielen kleinen Brücken

Venezianische Gondeln

Dein Urlaub in Italien: Währung und Sprache

Italien führt seit 2002 den Euro (EUR). Gesprochen wird natürlich Italienisch: Die Grundlagen sind sehr schnell zu beherrschen und werden mit viel Lächeln und Komplimenten belohnt. In Venedig findet man aber auch überall Hilfe auf Englisch und anderen europäischen Sprachen. In einigen Regionen Venedigs wird neben Italienisch auch noch Venetisch gesprochen. Eine Varietät dieser Sprache ist das in Venedig gesprochene Venezianisch.

Italienisch lernen

- Vielen Dank (ital. mille grazie)
- Gern geschehen (ital. non c’è di che)

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

- Guten Tag/Hallo (ital. ciao)
- Auf Wiedersehen/Tschüss (ital. ciao)
- Nein (ital. no)
- Ja (ital. si)

Die blauen Gondeln Venedigs

Der Canal Grande

Ein dunkles Kapitel der Geschichte: Die Pest in Venedig

Als führende Seemacht im Hochmittelalter wurde die Stadt Venedig, die besonders mit dem Orient Handel trieb, eines der ersten Einfallstore für die erste schwere Pest-Epidemie 1347. Nur etwa nur 50.000 der 120.000 Einwohner überlebten sie. Um die Stadt vor der fürchterlichen Krankheit zu schützen, wurden die Kranken aus der Stadt heraus geschafft. Die Insel Lazarette Vecchio, die in der Lagune Venedigs liegt, wurde im 14. Jahrhundert zur Unterbringungsstätte für Pestkranke umfunktioniert.

Der „Schwarze Tod“ wütete nicht nur in der Lagunen-Stadt, sondern griff von Venedig auf Italien und ganz Europa über. Die Venezianer schafften es allerdings als erste Europäer, die Pest-Epediemie im frühen 17. Jahrhundert einzudämmen. Bis heute erinnert in Venedig noch vieles an diese dunkle Zeit. Paläste, Kirchen und Museen berichten durch Malereien und Kunstwerke, wie unnachgiebig die Pest über Jahrhunderte das Leben in der Lagunen-Stadt bestimmt hat.

San Sebastiano

Die Toteninsel

Venedigs Besonderheiten: Hochwasser und Tourismus

Bis heute ist Venedig oft von Hochwasser betroffen: 2008 erreichte ein Hochwasser fast 160 Zentimeter. Die Lagunenstadt Venedig ist vor Jahrtausenden auf Schwemmland entstanden: Heute liegt der Meeresspiegel in der Lagune etwa 25 Zentimeter höher als hundert Jahre

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

zuvor, was teilweise durch den allgemeinen Anstieg des Meeresspiegels zu erklären ist.

Ein Highlight in Venedig ist der historisch venezianische Karneval: In den 1980er-Jahren wurde diese untergegangene Tradition für den Tourismus neu belebt. Überall in der Stadt kann man ganzjährig die typischen venezianischen Karnevals-Masken erwerben. Venedig ist eine der meist besuchten Städte Europas. Bis zu 30 Millionen Besucher zieht diese Stadt pro Jahr an. Es lohnt sich also, seien Urlaub in Venedig in die Nebensaison zu legen, um große Touristenmassen zu vermeiden.

Der Markusplatz

Der Markusdom

Urlaub in Venedig: Kunst und Kultur

Schon seit der Barockzeit war Venedig eines der Hauptzentren der Musik, der Oper und des Theaters. In diversen Theatern finden ganzjährig beeindruckende Symphonie-Konzerte statt. Auch die venezianischen Opern sind berühmt. In vielen Kirchen und kleinen Konzertsälen kann man außerdem Klassikern wie Vivaldi und Mozart lauschen.

Durch die Stellung als einstige Seemacht konnten einzigartige Artefakte und Schätze in die Besitztümer der Dogen in Venedig fallen. Venedig hat sein kulturelles Erbe auf mehr als 30 Museen verteilt, dazu kommen die Kunstschätze der Kirchen. Zu den größten Museen in Venedig zählen die Gemäldegalerie der Accademia, der Dogen-Palst, das Peggy Guggenheim Museum und die Galleria Giorgio Franchetti in der Casa d'Oro.

Überall…

…bunte Häuser

Wunderschönes Venedig: Architektur und Gondeln

Von romantischen bis hin zu barocken Kirchen ist in Venedig alles zu finden: Über 120 Stück sind es an der Zahl. Der Glockenturm (italienisch campanile) neben den Kirchen sticht dabei besonders hervor, der im gesamten ehemalig venezianischen Gebiet anzutreffen ist.

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

Das Symbol Venedigs ist der Markus-Dom, in dem die Gebeine des Evangelisten Markus liegen sollen. Der Markus-Dom fungierte außerdem als Staats- und Palastkirche der Dogen.

Das bekannteste Verkehrsmittel Venedigs ist wohl die Gondel (italienisch gondola), die heutzutage allerdings überwiegend für Touristen genutzt wird. Gondel-Fähre überqueren den Canal Grande und bringen ihre Fahrgäste von der einen Uferseite zur anderen. Eine solche Überquerung kostet gerade einmal 50 Cent. Bucht man eine richtige Gondel-Fahrt, an der höchstens 6 Personen teilnehmen können, so bezahlt man 31€ pro Person. Die Fahrt dauert etwa 30 Minuten.

Hochwasser in Venedig

Restaurants am Wasser

Essen in Italien

Auf ihr Essen sind die Italiener sehr stolz und zu Recht: Fast kein anderes Land der Welt weckt so viele verschiedenen Assoziationen zu Essen in uns, wie Italien. Es gibt hier aber nicht nur die Klassiker Pizza und Pasta, sondern auch viele weitere Spezialitäten. Die traditionelle venezianische Küche ist sehr vielfältig. Örtliche Spezialitäten sind z. B. Schalentiere und Fische aus den Lagunen und Risotto mit Gemüse, Garnelen und Pilzen.

In Venedig gibt es, natürlich auch an den Tourismus angepasst, eine unheimliche Vielfalt an Restaurants. In einer traditionellen Trattoria kann man sich nach einem langen Tag gut niederlassen und den Abend genießen. Für ein gutes Abendessen mit Getränken sollte man etwa 10-20€ einplanen. Trinkgeld ist in der Gastronomie unüblich. Oft taucht jedoch auf der Rechnung ein „Coperto-Betrag“ (eine Gebühr für Gedeck und Brot) auf.

Italienische Pizza

Titelfoto: Eine typische Wasserstraße

Weitere Artikel über Italien:

- Rom – Die ewige Stadt
- Europa – 10 Traumziele
- Mailand – Italiens Modepüppchen

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

Warst Du schon einmal in Venedig? Vielleicht sogar zum Venezianischen Karneval? Ich freue mich, auf Deinen Kommentar!

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.